



## Gefährliche Verwechslung von Blattpetersilie mit Eisenhut

[GGIZ 201005961] Im Mai 2010 hatte ein 5-jähriges Mädchen ein kleines Stück vom Blatt eines Eisenhutes im Garten der Familie gegessen, das sie für **Blattpetersilie** gehalten hatte. Nachdem die Mutter den Giftnotruf Erfurt anrief, wurde das beschwerdefreie Mädchen über Notarzt gleich in ein Krankenhaus gebracht. Dort wurde noch etwas Kohle gegeben und das Kind intensivmedizinisch überwacht. Die Pflanzenreste waren mit dem Mädchen zum Krankenhaus transportiert worden und wurden als Eisenhut (*Aconitum spec.*) identifiziert. Das Mädchen blieb bis zum nächsten Morgen symptomfrei und konnte wieder entlassen werden. Zwischen 2000 u. 2009 wurden vom Giftnotruf Erfurt ein schwerer Vergiftungsfall und zwei Todesfälle durch *Aconitum spec.* registriert.



Blattpetersilie (*Petroselinum crispum*)

Eisenhut (*Aconitum spec.*)



*Aconitum spec.* gehören zur Familie der Hahnenfussgewächse (*Ranunculaceae*) und zählen zu den giftigsten in Europa heimischen Pflanzen. Alle Pflanzenteile enthalten als Hauptwirkstoff das sehr giftige Aconitin. Aconitin wird durch Schleimhäute und unverletzte Haut gut und schnell aufgenommen. Auch getrocknete Pflanzenteile sind giftig.

**Symptome:**

Nach Verschlucken: Brennen und Kribbeln im Mund, anschließend Ausbreitung über die ganze Haut bis zu völligen Gefühlsausfällen. Heftiges Erbrechen, kolikartiger Durchfall, Sehstörungen, Lähmungen der Muskulatur, starke Schmerzen, Atemlähmung, Herzrhythmusstörungen, Tod. Erste Vergiftungserscheinungen oft schon nach 10-20 min.

**Therapie:**

**Kein Erbrechen auslösen !** Schon bei Vergiftungsverdacht Giftnotruf Erfurt 0361-730 730 anrufen. **Bei Symptomen gleich Notruf 112 anwählen !** Zwischenzeitliches Sichern u. Erhalten der Vitalfunktionen nach den **ABC-Regeln der Ersten-Hilfe** bis zum Eintreffen des Notarztes !

**Quellen:**

Vergiftungen im Kindesalter. Herausgeber: K. E. von Mühlendahl, U. Oberdisse, R. Bunjes, M. Brockstedt. Georg Thieme Verlag Stuttgart-New York, 4. Auflage 2003, S. 424

Klinische Toxikologie für die Notfall- und Intensivmedizin. Prof. Dr. Thomas Zilker. UNI-MED Verlag AG Bremen, 1. Auflage 2008, S.241-243

Biogene Gifte. E. Teuscher u. U. Lindquist. Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft Stuttgart, 3. Auflage 2009, S. 701-706